

Eingegangen am:

Antrag einer Gestattung gem. § 12 Gaststättengesetz (GastG)

(vorübergehender Gaststättenbetrieb aus besonderem Anlass mit Abgabe alkoholischer Getränke)

Antragsteller

Verein/Firma: _____

Name, Vorname des Vertreters: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Erreichbarkeit während der Veranstaltung: _____
(Telefon)

Antragsgegenstand (nur für öffentliche Veranstaltung)

Name der Veranstaltung und Anlass: _____

Am: _____
(Datum)

Beginn der Veranstaltung: _____
(Uhrzeit)

Ende der Veranstaltung: _____
(Uhrzeit)

Veranstaltungsort (Anschrift und genaue Lage, evtl. Skizzenplan beilegen):

Art der Veranstaltung: _____
(z.B.: Konzert, Markt, Straßenfest)

Getränke- und Speiseangebot (zum Verzehr an Ort und Stelle)

Alkoholische Getränke: _____

Alkoholfreie Getränke: _____

Speisen: _____

Räumlicher Umfang: _____ m²

geschlossener Raum freie Fläche

Anzahl der erwartenden Besucher: _____

Bereitstellung von Toiletten: _____
(z.B.: Toiletten im Gebäude, Dixi-Toilette)

Erforderliche behördliche Unterlagen zur Genehmigung:

Kopie des Nachweises über die Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz
(ist von jedem Antragssteller vorzulegen)

Behördliches Führungszeugnis

Behördlicher Gewerbezentralregisterauszug (vorzulegen wenn Veranstalter Gewerbetreibender ist)

Da zur ordnungsgemäßen Antragsbearbeitung die Vorlage eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei Behörden (§ 28 Abs. 5 des Bundeszentralregistergesetzes) und einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§150 GewO) jeweils für den Veranstalter und für die mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person unerlässlich ist, erscheint es zweckmäßig, diese Unterlagen bereits vor Antragsstellung bei den zuständigen Behörden (Meldebehörde) zu beantragen, wobei zu berücksichtigen ist, dass die Übermittlung der gespeicherten Daten durch die zuständigen Bundesbehörden jeweils ca. 4 Wochen in Anspruch nehmen kann.

Die Erlaubnis für vorstehend angeführten Gaststättenbetrieb gem. § 12 GastG wird beantragt.

Zum vorstehenden Antrag erkläre ich als Antragsteller folgendes:

Die Angaben in diesem Antrag wurden wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Mir ist bekannt, dass die beantragte Gestattung zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht. Mir ist weiter bewusst, dass mit der beantragten Erlaubnis Auflagen zur Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Gaststättenbetrieb erteilt werden können. Mit den einschlägigen (insbesondere gaststätten-, bau- und hygienerechtlichen) Vorschriften für einen Gaststättenbetrieb nach § 12 GastG bin ich vertraut bzw. werde ich mich bis zum Beginn der beantragten Veranstaltung vertraut machen.

Ort, Datum

Unterschrift

An:
Stadt Starnberg
Gewerbeamt
Vogelanger 2
82319 Starnberg

per Mail: gewerbeamt@starnberg.de
per Fax: 08151/772-306 oder -393